

Qualifizierung der Propagandisten, der Mitglieder der Lektorengruppen, der Zirkelleiter usw. Wochenend- und Abendlehrgänge sowie Kurse an den Sonderschulen der Partei.

2. Entsprechend der Direktive vom 13. Oktober 1961 „Zur Verbesserung der Anleitung und Arbeit der Grundorganisationen“ organisieren sie die systematische Schulung von Parteileitungsmitgliedern, Agitatoren und anderen Genossen, die auf den verschiedensten Gebieten ehrenamtlich tätig sind.

3. Sie sorgen für die Popularisierung unserer marxistischen Literatur durch Vorträge und Artikel über Werke der Klassiker des Marxismus-Leninismus, der Reden und Schriften führender Genossen und veranstalten Buchbesprechungen. Sie stützen sich dabei auf die Bibliothekare und Literaturobleute der Grundorganisationen, über die verantwortlichen Genossen im Staatsapparat nehmen sie Einfluß auf die marxistisch-leninistische Weiterbildung der Bibliothekare.

Bei den Bildungsstätten der Bezirks- und Kreisleitungen werden entsprechend den vorhandenen Propagandistenkadern und in Übereinstimmung mit den Hauptaufgaben Lektorengruppen gebildet. In diesen Kollektiven sollten Genossen mit Parteierfahrung und gründlichen Kenntnissen des Marxismus-Leninismus arbeiten. Die Lektorengruppen nehmen über die Sektionen der Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse Einfluß auf eine breite, vielfältige, alle Schichten der Bevölkerung erfassende Massenpropaganda.

Aufgaben und Arbeitsweise der Bildungsstätten der Betriebsparteiorganisationen

%

Die Betriebsbildungsstätten sind eine Einrichtung in den Großbetrieben und Instrumente der Parteileitungen für die marxistisch-leninistische Weiterbildung der Parteimitglieder sowie die Organisation und Führung einer zielstrebigem, differenzierten und konkreten Partei- und Massenpropaganda im Betrieb.

1. In der Arbeit der Bildungsstätten der Betriebsparteiorganisationen steht an erster Stelle die systematische Anleitung und Hilfe für die Propagandisten der Partei (Zirkelleiter und Zirkelsekretäre) und die Propagandisten der Massenorganisationen, besonders der FDJ, durch Vorträge, Seminare, Aussprachen usw. Die Bildungsstätten unterstützen die Propagandisten des Parteilehrjahres, die Lektoren, Agitatoren u. a. durch Bereitstellung wichtiger be-